COMPOT

Schülerzeitung der Comenius-Schule Potsdam



OBERLIN WERKSTÄTTFN

Aktiv mitten im Leben.



Hey,

wir sind die Oberlin Werkstätten! Wenn ihr nach der Schule zu uns kommt, erwartet euch nach dem Berufsbildungsbereich eine riesige Auswahl an Arbeitsmöglichkeiten! Kommt einfach mal vorbei, dann lernen wir uns kennen.

Wir freuen uns auf euch!

Industrielle Montage

- Aktenvernichtung
- Digitalisierung und Archivierung
- Pulverbeschichtung
- Landschaftspflege
- Fahrradwerkstätten
- Metallarbeiten
- Dienstleistung / Küche
- Stuhlflechten
- Keramikwerkstatt
- Aussenarbeitsplätze

Die Außenarbeitsplätze befinden sich direkt in den Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes.

Oberlin Werkstätten

Hermannswerder 5, 14473 Potsdam

Tel: 0331 201-5619

www.oberlin-werkstaetten.de



oder schaut auf Facebook vorbei Oberlin Werkstätten



Hallo Liebe Leser!

Hier ist die neue Schülerzeitung. Es ist schon die dritte! Wir, die Arbeitsgruppe "Medien und Büro" aus der Werkstufe, haben sie gemacht.

Im Oktober haben wir begonnen. Erst sammelten wir Ideen. Dann haben wir geschrieben, gemalt, uns Rätsel ausgedacht, ein Interview geführt, Fotos gemacht, euch nach Lieblingsbands gefragt und vieles mehr.

Aber auch Schüler aus anderen Klassen haben nfür uns geschrieben. Vielen Dank dafür! Gerne könnt Ihr uns für die nächste Ausgabe im zweiten Halbjahr wieder Eure Artikel, Geschichten, Bilder oder was Euch noch so einfällt zuschicken.

Wir hatten viel Spaß bei der Arbeit. Es war spannend und jetzt

sind wir auch etwas stolz. Wir wünschen euch viel Spaß beim Lesen, ein Frohes Fest und einen Guten Rutsch!

Eure Compot-Redaktion

P.S. Unsere ComPot wird auf Recycling-Papier gedruckt.





Impressum

Diese Schülerzeitung entstand im Rahmen des Unterrichts in der Werkstufe (Berufsfeldbezogener Unterricht), in der Arbeitsgruppe Medien und Büro. Fleißige Mitarbeiter waren die 4 Schüler der Arbeitsgruppe und einige andere Autoren aus unserer Schule.

Verantwortlich für Druck und Inhalt dieser Ausgabe ist Stefan Hirsch (Lehrer und Leiter der Arbeitsgruppe), folgendermaßen erreichbar:

Post: Comenius-Schule, Brauhausberg 10, 14478 Potsdam, Tel.: 0331 289 7980

Mail: compot@gmx.de

Finanziell wurde diese Schülerzeitung durch den Förderverein der Comenius-Schule Potsdam e.V. ermöglicht. Dieser stellt die Rechnungen für die Anzeigen, finanziert die Druckkosten und nimmt dazu auch die Spenden ein.

4



28

Das findet Ihr in dieser Ausgabe:

5 Neuigkeiten

6 Fußball!

8 Stabheuschrecke 24 Witze

26 Schulhits

27 Rihanna



10 Rätselseiten

19 Segeln

20 Freiwillige Feuerwehr

Interview mit

Herrn Wege



30 Wimmelbild

"Fische"

32 Rezept

Friehofskuchen

knut

Theaterstück

34 Fack ju Göhte 3

Anzeige

22

Individuell bedruckte Textilien, Tassen und mehr.

Dein Spruch, dein Logo, dein Bild.

Ganz nach deinem Wunsch.





Friedrich Engels Straße 1

Friedrich Engels Straß 14473 Potsdam

Fon: 0331 - 20 16 844 Fax: 0331 - 20 16 845

Mail: alexander@knut.biz

www.knut.biz

Hüllen für: lphone 6 & 7 Samsung Galaxy S7







Neuigkeiten

Neue Internetseite

Unsere Schule hat eine neue Internetseite! Ihr findet sie wie immer unter comenius-schule-potsdam.de. Sie ist noch nicht ganz fertig. Vieles wird noch



dazukommen. Aber Ihr findet dort schon jetzt wichtige Neuigkeiten und Informationen sowie die älteren ComPot-Ausgaben.



Hackepeterschweine

Wir, die Schüler der Arbeitsgruppe Keramik aus der Werkstufe, arbeiten mit der

Töpferei Tunsch aus Crinitz zusammen. Wir stellen jeden Monat 10 unglasierte Hackpeterschweine her. Frau Gietzel bringt diese dann zur Töpferei. Dort werden sie glasiert.

Wir dürfen dafür die Gießformen auch für uns benutzen. Wir verkaufen unsere Hackepeterschweine und auch Sparschweine auf dem Weihnachtsbasar und im Keramikraum.



Hänsel und Gretel auf dem JIM-Filmfestival

Wir waren mit unserem Trickfilm "Hänsel und Gretel" auf dem JIM-Filmfestival im Treffpunkt Freizeit. Einen Preis hat unser



Film diesmal leider nicht bekommen. Aber wir haben als einzige eine "Lobende Erwähnung" erhalten und damit 100€ gewonnen. In der Schule haben wir den Film auch schon aufgeführt.



Fußball!



Heute ist der 27.9.2017. Heute ist das Fußballturnier der Comenius-Schule und ich bin live dabei. Es gibt einen Pokal. Es spielen heute die Mannschaften Comenius-1, die Schule am Grünen Grund aus Bad

Belzig, Comenius-2 und die Spektrum Schule aus Rathenow. Es gibt Pizza-Brötchen und Orangensaft. Den Stand hat Frau Körner, Frau Gorzel und die Werkstufe gemacht. Frau Jonas und Frau Helbig haben alles geplant. Die Ansagen am Mikrofon macht Frau Brüngel. Wir haben Glück mit dem Wetter gehabt.

Die Spiele waren sehr spannend. Diese Mannschaften haben gewonnen:

- 1. Comenius-1
- 2. Die Schule am Grünen Grund
- 3. Spektrum-Schule
- 4. Comenius-2

Text: Jasmin



Neue Trickfilme auf DVD und Bluray

In der AG Trickfilm und Co. haben wir viele neue Trickfilme gemacht. Sie sind alle auf unserer neuen DVD. Auch alte Filme sind darauf. Es gibt sie auch als BluRay. Da sehen die Filme noch beser aus. Man braucht aber einen BluRay-Player zuhause.

Das sind die Filme auf der DVD:

Hänsel und Gretel
Die Monster kommen
Wo ist Lotte?
Das Unterwasserabenteuer
TATORT FUSSBALLPLATZ!
Der ABC-Film
und noch ein paar mehr..



Ihr bekommt sie bei Frau Große im Sekretariat und bei Herrn Hirsch für eine Spende an den Förderverein. (DVD 5€, BluRay 6€)

Comenius-T-Shirts



Ihr könnt sie bei Frau Große bestellen. Ihr erhaltet sie für 15€ Spende an den Förderverein.

Es gibt sie für Frauen und Mädchen in den Größen XS, S, M, L, XL und XXL. Für Jungen und Männer bzw. als normale T-Shirts gibt es sie in den Größen XS-XXXL.



Seit einem Jahr haben wir in unserer Klasse ein Terrarium mit Stabschrecken. Für die Tiere ist der Tierwächter verantwortlich! Er muss zum Beispiel kontrollieren, ob noch Futter vorhanden oder noch genügend Wasser in den Be-

hältern für die Futterpflanzen ist. Alle 14 Tage müssen wir das Terrarium säubern. Oft
nehmen wir die Stabschrecken auf die Hand,
auch im Unterricht, das
beruhigt.

Der Blick ins Terrarium





Regeln für den Umgang

- Nie mit den Fingern fest zu drücken
- Vorsichtig auf die Hand oder auf den Arm setzen!
- Nicht an das Terrarium klopfen!

Leon beim Beobachten einer Stabheuschrecke



Aussehen

Beine: 6

Form: stabförmig

Farbe: braun und grün,bzw. an ihre Umwelt ange-

passt

Verhalten: nachtaktiv

Nahrung: Brombeerblätter

Alter: 1 Jahr

Wie schützen sie sich vor Fressfeinden?
Sie sehen aus wie Pflanzenteile



Rätselseiten

Wir haben uns für Euch wieder viele Rätsel ausgedacht. Manche sind ganz einfach und einige sind echt knifflig. Wir verlosen 3 Neue Trickfilm-BluRays unter denen, die uns schreiben:

- wie das Lösungswort vom Kreuzworträtsel (S.14) lautet,

- wo das Geschenk (S. 13) steht oder

welches Bild Ihr im Rechenrätsel (S. 16)
erhaltet.

Schreibt Eure Lösungen mit Euren Namen
und Eurer Klasse auf
einen Zettel und gebt
ihn bis zum 12. Januar
2018 bei Herrn Hirsch in
der Werkstufe ab.

Viel Spaß beim Lösen und Viel Glück!

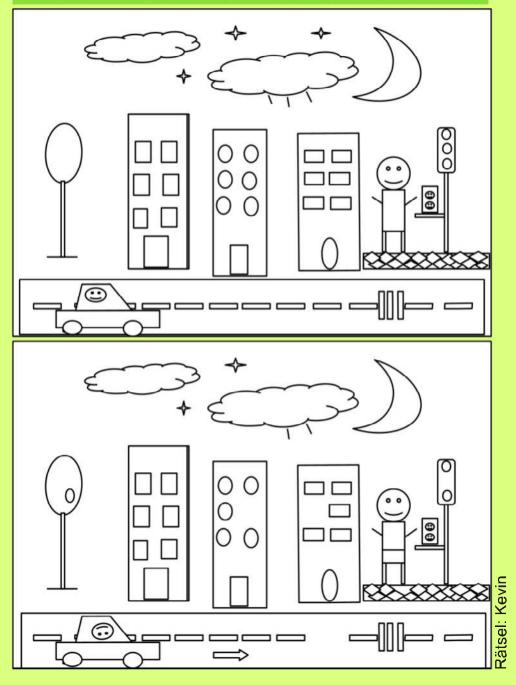






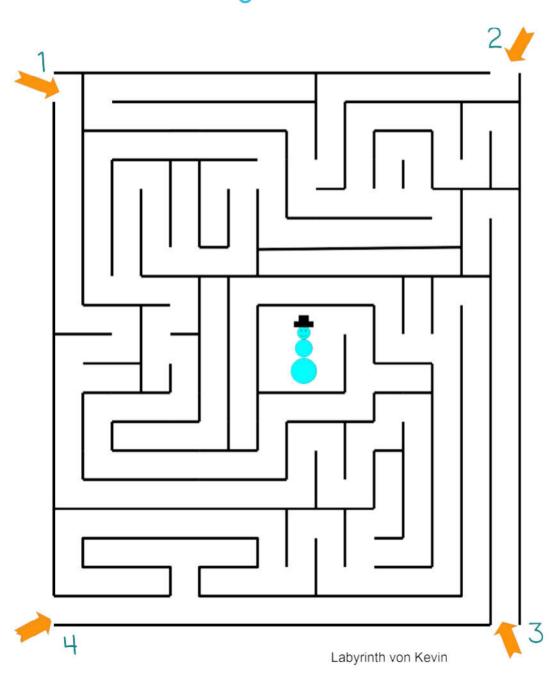
Fehlersuche

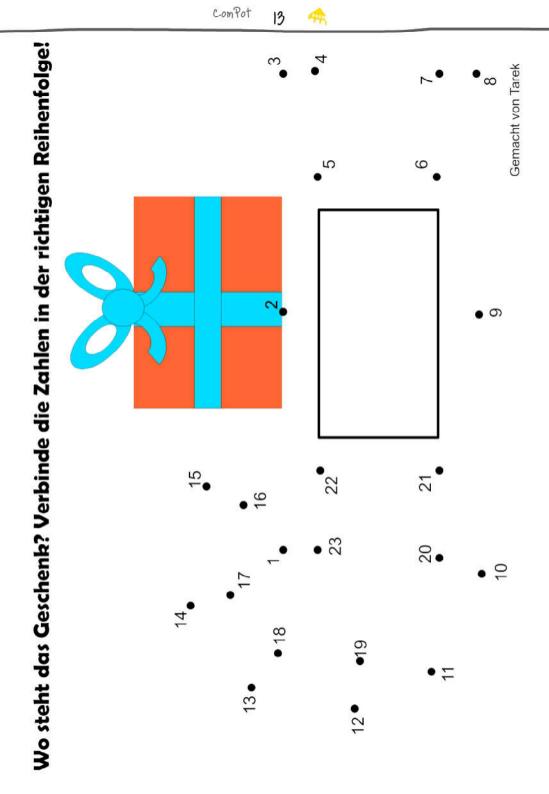
Im unteren Bild sind 10 Fehler Versteckt. Finde sie!





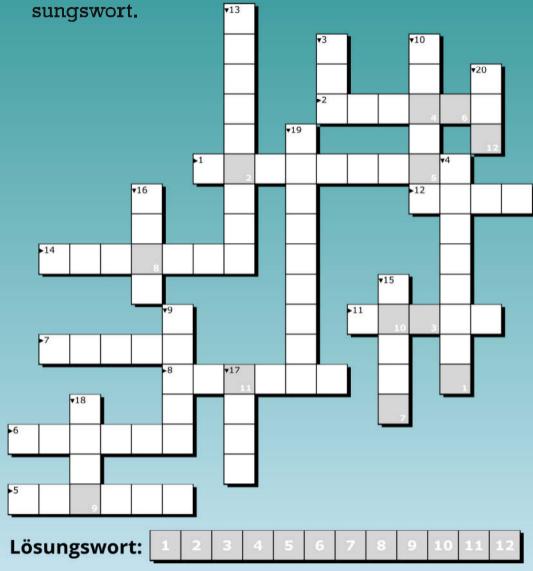
Finde den Weg zum Schneemann!





Kreuzworträtsel

Erratet ihr die Begriffe? Tragt Sie waagerecht oder senkrecht ein. Wenn ihr die Buchstaben der grauen Felder unten eintragt, erhaltet ihr das Lö-





waagerecht

(von links nach rechts)

- 1. Man kann damit rodeln
- 2. Er ist kalt, weiß und fällt vom Himmel.
- 5. Klingt vom Kirchturm.
- 6. Sie leuchten nachts am Himmel.
- 7. Das hält den Kopf warm.
- 8. Lässt man an Sylvester fliegen.
- 11. Wärmt den Hals.
- 12. An Weihnachten singen wir gern ein...
- Weihnachtskuchen, der wie Brot aussieht.
 Mit Rosinen undPuderzucker

senkrecht

(von oben nach unten)

- 3. gefrorenes Wasser
- 4. Er steckt Geschenke in unsere Stiefel
- 9. Brennt im Advent.
- 10. warme, lange Jacke
- 13. Wir backen sie in der Weihnachtszeit.
- 15. Macht "mäh" und gibt Wolle.
- 16. Großes graues Raubtier, lebt im Wald.
- 17. Dort schaut man Filme.
- 18. bunte Plastikbausteine
- 19. zum Zeichnen, Anspitzen und Wegradieren
- 20. heißes Getränk







Rechenrätsel

Rechne aus und male die Felder in den Farben aus! Welches Bild erkennst Du?

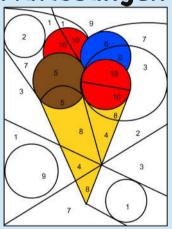
Rot: 5 - 3 2 + 7 Gelb: 5 - 4 3 + 1

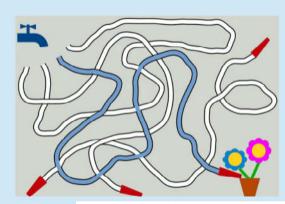
Braun: 5+5

Grün: 6-3 4+2 5+3

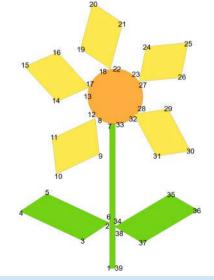
Blau: 9 - 4

Auflösungen aus der letzten ComPot











Wie viele sind es







Hermannswerder.

zum

Segeln

Wir, Savina, Elisa und Sarah, nahmen in diesem Schuljahr an der AG Segeln teil.

Warm angezogen fuhren wir dann Potsdamer Segelverein e.V. in der Nähe von

Wir wurden von unserer Segellehrerin Eva eingewiesen und bekamen Schwimmwesten.

In unserem Segelboot fuhren wir die Havel entlang. Eva erklärte immer, was wir tun sollten.

Unterwegs haben wir oft Enten, Schwäne mit Küken und viele andere Boote gesehen. Manchmal, wenn es

> sehr windig war, lag das Segelboot ganz schräg im Wasser und wir wurden nass. Das gehört aber dazu.

Wir hatten immer viel Spaß.

Savina



WIR LÖSCHEN NICHT NUR FEUER

Warum bin ich bei der Freiwilligen Feuerwehr Bornstedt?

Ich bin bei der Freiwilligen Feuerwehr Bornstedt in Potsdam.

Ich bin dort mit 8 Jahren eingetreten. Ich bin jeden Dienstagabend dort. Wir trainieren dort für die Einsätze. Wir kontrollieren die Geräte auf den Fahrzeugen. Ab und zu haben wir Dienstsport, damit wir top fit bleiben für die Einsätze.

Manchmal wird auf dem Übungsgelände ein Feuer gemacht. Dann werden wir eingeteilt in Wassertrupp, Schlauchtrupp und Angriffstrupp. Es gibt auch immer einen Einsatzleiter. Und natürlich soll das Feuer auch gelöscht werden.

Wir löschen nicht nur Feuer, sondern zersägen auch Bäume, die auf der Straße liegen.



Wir haben folgende Fahrzeuge:

- Eine "Oma", Baujahr 1950, ein Oldtimer, den wir nicht MTW (Mannschaftstransportwagen)
- TLF (Tanklöschfahrzeug)
- LF (Löschfahrzeug)

Einsätze darf man erst ab 18 Jahren fahren

Einmal brannte in der Hegelalle ein Dach. Ich musste ich mich um die Schlauchversorgung kümmern. Eine Frau hatte leichte Verbrennung. Sie wurde aber wieder gesund.



Foto: Christian Will (wikimedia.org)

In Potsdam Babelsberg, in der Großbeerenstraße, gab es einen Verkehrsunfall. Polizei, Krankenwagen und Berufsfeuerwehr waren schon vor Ort. Unsere Leute haben einen Mann aus seinem Auto befreit.

Was mir bei der Freiwilligen Feuerwehr gefällt:

Man muss bei der Feuerwehr anpacken. Man kann einander vertrauen. Wir müssen bei Feuerwehr sehr gut zuhören. Es gibt witzige Momente, wo wir alle lachen müssen. Manchmal ist es auch sehr spannend. Dann müssen sich alle sehr gut konzentrieren und aufmerksam sein.

Hilfsbereitschaft ist bei uns oberstes Gebot.

Text und Foto: Sebastian

ComPot: Was sind Ihre Aufgaben als Hausmeister?

Herr Wege: Der Hausmeister hat für die Funktionstüchtigkeit des gesamten Gebäudes zu sorgen. Das heißt, ich muss alle Heizungsanlagen, Stromanlagen und Wasseranlagen überwachen. Ich bin verantwortlich für das Öffnen und Schließen des Hauses und für den Winterdienst. Ich repariere Wasserhähne und Leitungen und



achte schon vorher darauf, dass kein Schaden entsteht.

ComPot: Arbeiten Sie nur an unserer Schule?

Herr Wege: Im Prinzip ja. Wir haben 50 Schulen in Potsdam. Es gibt verschiedene Hausmeister-Pools. Ich bin mit anderen Hausmeistern in einem Pool für vier Schulen. Wir vertreten uns gegenseitig, wenn wir krank sind oder Urlaub haben.

Com Pot: Macht ihnen Ihre Arbeit Spaß?

Herr Wege: Das ist ja eine tolle Frage! Ja, ich arbeite gerne hier.

ComPot: Was gefällt Ihnen an Ihrer Arbeit?

Herr Wege: Meine Arbeit ist vielfältig. Ich habe viel Arbeit draußen im Grünen. Im Sommer im Garten und im Herbst Laub fegen. Früher war ich Schlosser in einem Betrieb. Da hat es immer gestunken und es war laut. Hier ist es schöner. Und man kann sich mit den Schülern reden.

ComPot: Was finden sie an Ihrer Arbeit doof?

Herr Wege: Eigentlich gibt es nichts Doofes. Für alle Schäden und Probleme gibt es eine Lösung. Man muss nur erst überlegen und nicht gleich ausrasten.

Com Pot: Wann gehen Sie in Rente?

Herr Wege: Ui, ihr könnt ja Fragen stellen. 2023, das ist in ungefähr 5 Jahren.

ComPot: Wo wohnen Sie?

Herr Wege: Ich wohne in Potsdam, im Kirchsteigfeld.



ComPot: Haben Sie Familie?

Herr Wege: Oh ja, eine große Familie. 3 eigene Kinder, 4 Enkelkinder. Dann habe ich neu geheiratet und meine Frau hat auch noch eigene Kinder.

Com Pot: Haben Sie ein Haustier?

Herr Wege: Nein. Ich hatte mal Haustiere, aber jetzt nicht mehr. Ich mag eher Tiere in der freien Natur.

ComPot: Verreisen Sie gerne und wie reisen Sie am liebsten?

Herr Wege: Ich reise sehr gerne und am liebsten mit dem Auto. Oft habe ich noch ein Boot dabei und die Fahrräder. Fliegen ist mir zu umständlich.

ComPot: Wohin geht die nächste Reise? Herr Wege: Die nächste Reise geht in den Winterferien an die Ostsee im Winter.

ComPot: Haben Sie Hobbys?

Herr Wege: Ich sammle alte Postkarten von vor und nach dem Krieg. Da kann man zum Beispiel sehen, wie es in Potsdam vor dem Krieg aussah. Ich sammle auch alte Kofferradios und ganz alte Tonbänder. Ich finde es schön, so alte Sachen zu haben.

ComPot: Treiben Sie Sport?

Herr Wege: Ich spiele Volleyball und ich fahre sehr viel Fahrrad in meiner Freizeit.

ComPot: Wollen Sie noch etwas loswerden?

Herr Wege: Leider ist zu wenig Platz in der Schule und auf dem Schulhof. Es gibt nicht genügend Räume in der Schule. Das ärgert mich manchmal.

ComPot: Vielen Dank für das Interview und noch einen schönen Tag.

Herr Wege: Naja, euch auch. Danke.



Das Interview führten Jasmin und Tarek.



Witze

<u>Fritzchen</u> kommt zu spät in die Schule. Da fragt der <u>Lehrer</u> "Entschuldigung!?" Fritzchen: "Ach passt schon!"

Was ist der brutalste Sport der Welt?

Fußball. Da wird geköpft und geschossen!

"Warum weint dein Bruder so fürchterlich?" Heute haben wir Sommerferien. Er hat aber keine bekommen." "Wieso denn nicht?" "Er geht noch nicht zur Schule!"

Treffen sich zwei Kühe. Sagt die eine: ''Muh. '' sagt die andere: ''Wollt ich grad auch sagen. '' Papa: Fritzchen, warum weint deine kleine Schwester?

Fritzchen: Weil ich ihr geholfen habe!

Papa: Aber das ist doch gut. Wobei hast du ihr den geholfen?

Fritzchen: Beim Gummibärchen-

Essen!

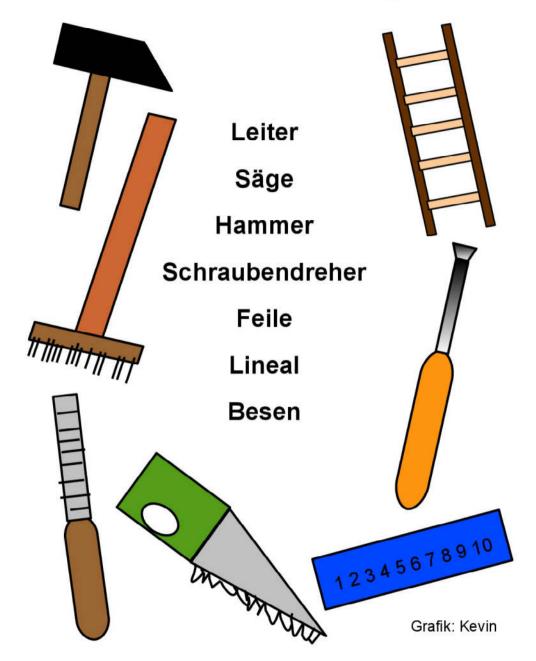
"Ich will nicht in die Schule!"
"Aber du musst in die Schule!"
"Die Schüler mögen mich nicht,
die Lehrer hassen mich, der
Hausmeister kann mich nicht leiden, und der Busfahrer kann mich
nicht ausstehen."

"Jetzt reiß dich bitte zusammen: Du bist jetzt 45 Jahre alt und der Direktor - du musst in die Schule!"



Kennst Du diese Werkzeuge?

Lies die Worte und verbinde sie mit den richtigen Bildern!







Wir haben Euch gefragt, was Eure Lieblingssänger und Lieblingsbands sind. Ihr habt geantwortet. Wir haben eure Stimmen gezählt. Hier sind Eure Top Ten:

Platz	Sänger/Band	Stimmen
1.	Helene Fischer	7
2.	Mark Forster	4
	Die Toten Hosen	4
3.	Andreas Gabalier	3
	Andrea Berg	3
	Adel Tawil	3
	Ed Sheeran	3
	Santiano	3

Einfach gute Musik



Von DoD News Features - 141111-D-DB155-036, CC BY 2.0, https://commons.wikimedia.org/w/index.p horourid=#176129

Robyn Rihanna Fenty ist am 20.2.1988 geboren und ihr Geburtsort ist Staint Michael. Das ist auf der karibischen Insel Barbados, vor der südamerikanischen Küste. Ihr Sternzeichen ist Fische.

Sie ist 1,73 m groß. Sie hat 3 Brüder und sie hat 2 Schwestern.

Ihr erfolgreichstes Album war "Good Girl Gone Bad". Darauf ist auch das Lied "Umbrella". Rihanna ist auch Modedesignerin und Model. Das heißt, sie denkt sich Kleider und Klamotten aus und sie trägt die Kleider auf der Bühne. Sie ist eine der erfolgreichsten Sängerinnen auf der Welt.

Ich finde Rihanna toll und schön, weil sie total gut singen kann und weil sie einfach gute Musik macht.



Text: Jasmin

Von Liam Mendes - http://www.flickr.com/ 1



Unsre Theater-AG hat sich ein Stück ausgedacht. Es heißt "Fische". Lange haben sie geprobt. Dann wurde es im Treffpunkt-Freizeit aufgeführt. Es gab viel Applaus. Eliane hat die Geschichte für Euch aufgeschrieben:

Im Naturkundemuseum

Da geht es um drei Fische, die wohnen im Aquarium. Die Fische heißen Mutter-Fisch, Vater-Fisch und Kind-Fisch. An einem schönen Sonntag kommen die Besucher und gucken sich die Fische an. Nachdem sie sich die Fische angeschaut haben, gehen sie wieder nach Hause. Eines Nachts da passierte es, als der Museumsdirektor schlief, da schlich der Fuchs auf Samtpfoten durch den Saal. Er hatte ein Netz. Sachte beugte sich der Fuchs über das Aquarium und schnell hat er, also der Fuchs, den Fisch in



seinem Netz gefangen. Da fing der Fisch an, sich zu wehren und zuckte und so.

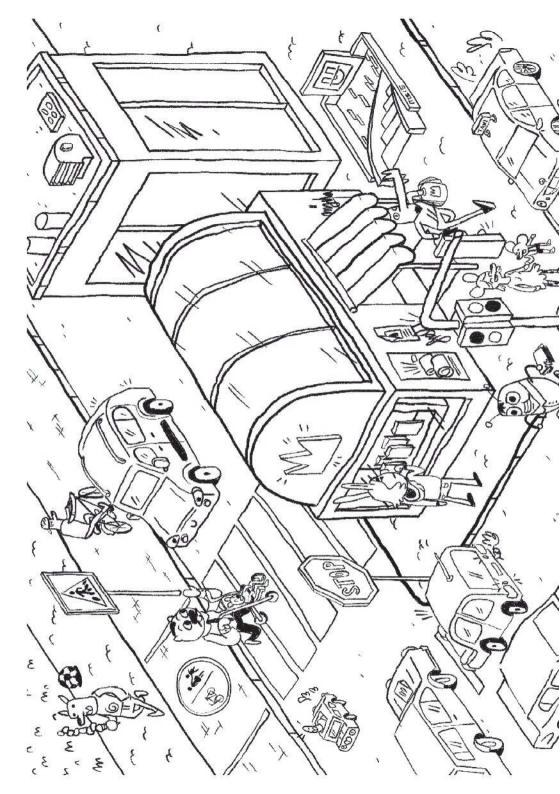
Dann kam er nochmal zurück, um den anderen Zappelfisch zu holen. Als der Direktor morgens aufwachte, musste er mit Entsetzen feststellen,

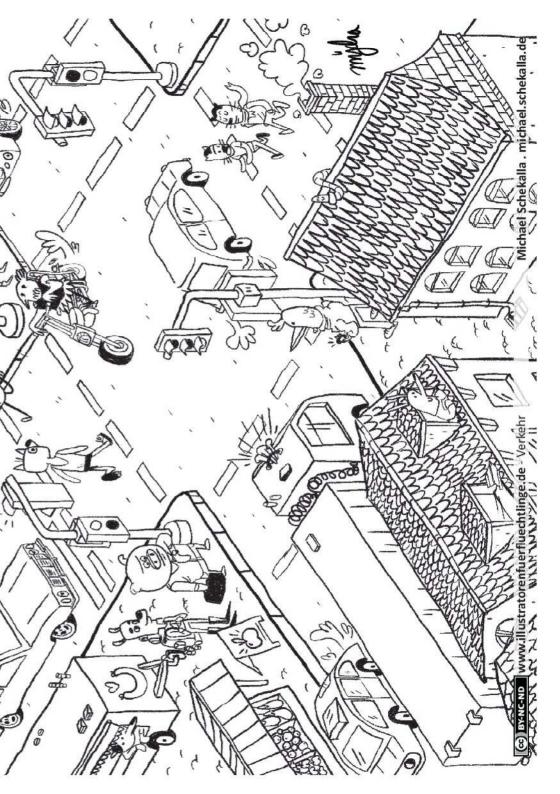


dass die Fische nicht mehr da waren. Aus lauter Verzweiflung rief er den Hausmeister. Als der sah, was passiert war, wurde er auch traurig. Dann sagte er: "Wir müssen sie suchen."

Ganz alleine schwamm Mutter-Fisch im Meer. Dann kam der Vater-Fisch dazu und sie schwammen gemeinsam, aber ohne ihr Kind. Als der Fuchs sie sah, lief ihm schon das Wasser im Munde zusammen. Aufgeregt schwammen die Fische auf und ab. Als die Eltern ihr Kind sahen, waren sie heilfroh. Nun waren alle wieder zusammen. Sie feierten ein Willkommensfest. Alle feierten mit. Der Direktor, die Besucher, der Hausmeister und der Fuchs. Jeder hatte einen Partner zum Tanzen.

Sie lebten glücklich bis ans Ende ihrer Tage.







FRIEDHOFSKUCHEN

Auch wenn Halloween schon vorbei ist, schmeckt dieser Kuchen trotzdem lecker und sieht witzig aus. Das Rezept und die Fotos kommen aus der Werkstufe aus der Arbeitsgruppe Hauswirtschaft. Vielen Dank!

1. 2. 3. Zutaten: 150 g gemah-Geräte: Gebe Butter, Zucker und Va-250 g Butlene Mandeln 1 Küchenwaage nillezucker in 100 q Mehl 1 Schüssel ter 1 TL Backpul-1 Handmixer eine Schüssel 250 q Zu-1 Backblech und rühre alles cker uer 1 Packung 200 q Kuver-1 Teigschaber mit dem Vanillezu-1 Esslöffel Handmixer gut türe 1 Packung Mi-1 großer Topf cker durch. 1 kleiner Topf 5 Fier ni Zwieback 1 EL Kakao 1 Tube Zucker 5. 4. 6. Die Eier nach und nach hin-Das Blech ein-Nun kommen Kazugeben und die Mischung fetten mit Butkao, Mandeln, schaumig rühren Mehl und Backpulter ver dazu. Rührt alles solange, bis daraus ein glatter Teig entsteht.



7.	8.	9,	
Den fertigen Teig	Dann kommt der	In der Zwischen-	
gebt ihr auf ein Backblech und	kuchen auf mittlerer	zeit fertigt ihr aus dem Zwie-	
streicht ihn mit ei-	schiene bei 175 grad in den Ofen wo er etwa	back Grabsteine	
nem Löffel schön	40 minuten backen	an, indem ihr sie	
glatt.	muss. Wenn der	mit der Zucker-	
	kuchen fertig ist	schrift verziert.	
	gebacken ist, stellt ihr das Blech zu Abkühlen		
	beiseite		
10.	11.	12.	
	B		
Dann bringt ihr die	Die geschmolzene	Die Zwieback-	
Schokolade in einen	Schokolade gießt ihr	Grabsteine	
Wasserbad zum Schmelzen.	über den Kuchen und verteilt sie gleichmä-	drücken ihr in die noch flüssige	
Jennietzen.	Big.	Schokolade und	
	, ,	die Gummitiere	
		verteilt ihr auf	
		dem Kuchen.	

Fack ju Göhte 3

Ich habe im Kino den 3. Teil von Fack ju Göhte geguckt. Herr Müller ist der Lehrer an der Goethe-Schule und in der Klasse 11b. Die Schüler Chantalle, Danger und viele andere wollen Abitur machen, aber das ist sehr schwer. Die Schüler nehmen auch an ein Anti-Mobbing-Seminar teil.

Ich fand Chantalle super, weil sie in Hackenschuhen durch den Park gerannt. Die Schüler haben die Schule geschwänzt, aber Herr Müller hat die Jugendlichen wieder zur Vernunft gebracht. Ich fand den Film sehr, sehr gut, weil er lustig und manchmal ernst war und spannend.



Foto: LGB-ler (wikimedia.org, CC BY-SA 4.0)

(Den Film darf man erst ab 12 Jahren schauen)

Jasmin

Vogelfutterhaus

Handgefertigt in der Werkstufe der Comenius-Schule Potsdam







- Umweltfreundlich, da aus recyceltem Palettenholz.
- Zur Montage auf Pfosten geeignet oder zum Aufhängen.
- Futterschale entnehmbar, zur besseren Reinigung und Befüllung.
- Maße: ca. 26 x 22 x 25 cm (Höhe x Breite x Länge)
- Erhältlich bei der Arbeitsgruppe Holz und Garten in der Werkstufe



Preis 10 Euro



